



Editorial

Epidemische Ausmaße

Das Gute vorweg: Mit der Selbstmessung und nicht zuletzt durch die Entwicklung von Humaninsulin und Insulinanaloga, die eine bedarfsadaptierten Therapie ermöglichen, können Diabetiker heutzutage ein fast normales Leben führen. Noch nie war die Therapie so gut, und in den letzten Jahren sank der durchschnittliche HbA_{1c} um etwa einen Prozentpunkt.

Aber: Von den Therapiezielen der Leitlinien ist die Realität noch weit entfernt. Drei Viertel aller deutschen Diabetiker haben zu hohe Werte und damit ein erhebliches Risiko für die gefährdeten Folgeerkrankungen.

Zweiter Sorgenfaktor: Die Zahl der Diabetiker steigt und steigt und steigt. Bereits heute sind rund 6 Millionen in Behandlung – doppelt so viele wie noch vor zehn Jahren. Und: Bei Menschen Zwischen 55 und 74 Jahren kommt auf jeden entdeckten Diabetiker ein unentdeckter. Gesicherte Zahlen plus vermutete Dunkelziffer ergeben optimistisch geschätzt rund 8 Millionen Deutsche mit der Stoffwechselerkrankung. Nach amerikanischen Untersuchungen liegt das Lebenszeitrisiko für das Auftreten eines Diabetes bei rund 35 Prozent; es ist davon auszugehen, dass auch in Deutschland etwa jeder Dritte im Laufe seines Lebens daran erkrankt.

Um einerseits den epidemieartigen Anstieg zu bremsen und andererseits die Risiken der Betroffenen zu minimieren – durch frühzeitiges Erkennen, Lebensstiländerung und konsequente optimale Therapie – bedarf es gigantischer Anstrengungen von allen Seiten.

Gabriele Zörrgiebel

Aktuell

- Diabetiker sprengen das System** 4
 Fortschritt ja – aber Realität noch meilenweit von Leitlinien entfernt

Interview

- Die guten und die gar nicht guten Nachrichten** 6
 Prof. Hans Hauner über die aktuelle Situation von Diabetikern

Pharma-News

- Diabetiker atmen auf** 8
 Insulin inhalieren statt spritzen

Forschung

- Insulin im Gehirn macht schlau** 9
 Insulinanaloge: Mehr Sein als Schein

Ernährung

- Benfotiamin hemmt postprandiale AGE-Anflutung** 10
 Gegrilltes Fleisch für Diabetiker besonders schädlich

Therapie

- Das gesamte Risiko im Visier** 12
 Diabetiker sind nicht nur zuckerkrank

Report

- Wohin geht es mit der Versorgung?** 15
 Weißbuch Diabetes zeigt Perspektiven auf

Verlag:
 Reed Business Information GmbH,
 Gabrielenstraße 9, 80636 München
 Tel. (0 89) 8 98 17-0
 www.reedbusiness.de

Geschäftsführung:
 Jan van Betten (Vors.)
 Peter Brunner (Medizin)

Redaktion:
 Dr. med. Nikolaus Brass (verantw.) -5 51
 Gabriele Zörrgiebel (Freie Mitarbeit)

Layout/Grafik: Sabine Baranski

Gesamtanzeigenleitung:
 Frank Rosemann (verantwortlich für Anzeigen) -5 21

Published by
 Reed Business Information



ÄRZTLICHE PRAXIS special gehört der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern an.

Abbildungen: Titel: Arteria Photography; S. 4: Fotex; S. 5: KES; S. 6: Bilderbox, privat; S. 8: Arteria Photography, Superbild; S. 9: KES; S. 10: Archiv; S. 11: Superbild, Archiv; S. 12: Bilderbox, Superbild; S. 13: KES/Reinbacher; S. 14: Archiv; S. 15: Thieme;